

Schlüter®-RENO-U/-RAMP

Belagsabschluss am Boden
für stufenlose Übergänge

1.2

Produktdatenblatt

Anwendung und Funktion

Schlüter®-RENO-U/-RAMP sind Profile zur stufenlosen Verbindung verschieden hoher Bodenbeläge, z.B. im Übergangsbereich von Fliesen auf Teppichboden. Zusätzlich werden die angrenzenden Belagskanten wirksam geschützt. Durch den Fugensteg wird eine definierte Fugenkammer zur Fliese vorgegeben.

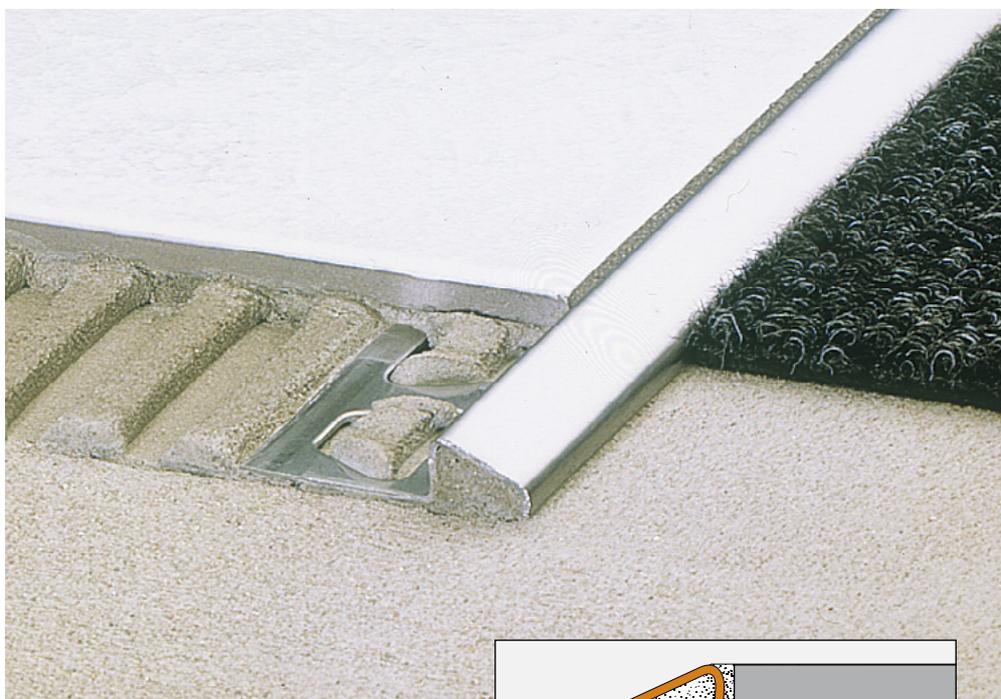
Schlüter®-RENO-U hat sich auch in Bereichen mit stärkerer Belastung bewährt (Garagen- und Halleneinfahrten, Einkaufszentren etc.). Die abgeschrägte Sichtfläche des Schlüter®-RENO-U bildet einen Winkel von ca. 25° und endet mit einer 4 mm hohen Anschlagkante. Die Entstehung einer Stolperkante zwischen verschiedenen hohen Belägen wird so verhindert.

Schlüter®-RENO-RAMP ist in Bereichen zu bevorzugen, die z.B. durch Flurförderverkehr sehr hoch beansprucht werden. Durch die flache Neigung von ca. 10° und die auslaufende Kante ist das Profil sehr gut mit Gabelstapler oder Hubwagen befahrbar. Auch in Bereichen, die Behindertengerecht ausgestattet werden müssen, können mit Schlüter®-RENO-RAMP entsprechend stufenlose Belagsübergänge erstellt werden.

Material

Schlüter®-RENO-U ist in den folgenden Materialausführungen lieferbar:

- E = Edelstahl V2A
(Werkstoff-Nr. 1.4301 = AISI 304)
- EB = Edelstahl gebürstet
- A = Alu
- M = Messing
- AE = Alu natur matt eloxiert

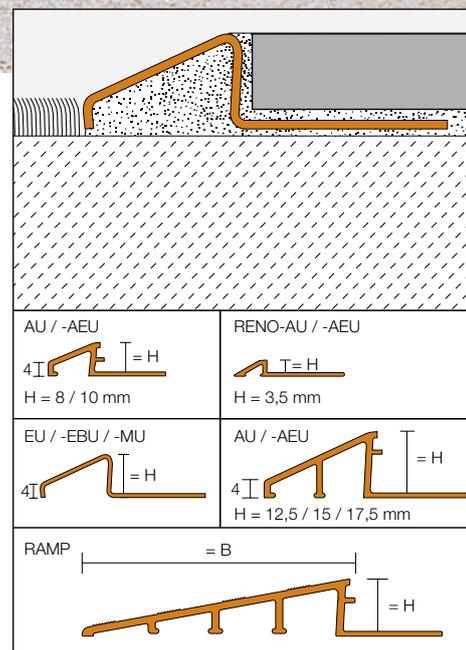


Schlüter®-RENO-RAMP ist in folgender Materialausführung lieferbar:
AE = Alu natur matt eloxiert

Materialeigenschaften und Einsatzgebiete:

Die Verwendbarkeit des vorgesehenen Profiltyps ist in besonderen Einzelfällen je nach zu erwartenden chemischen, mechanischen oder sonstigen Belastungen zu klären.

Schlüter®-RENO-MU aus Messing ist geeignet, hohe mechanische Belastungen aufzunehmen. Messing ist beständig gegen weitgehend alle Chemikalien, die in Verbindung mit einem Fliesenbelag zum Einsatz kommen.





Bei Messing bildet sich an freien Sichtflächen durch Luftereinwirkung eine Oxidschicht, wodurch die Oberfläche dunkler wird. Die Einwirkung von Feuchtigkeit oder aggressiven Stoffen kann zu starker Oxidation und Fleckenbildung an der Oberfläche führen.

Schlüter®-RENO-EU/-EBU bestehen aus Edelstahl 1.4301 (V2A) und sind besonders für Anwendungen geeignet, die neben einer hohen mechanischen Belastbarkeit eine Beständigkeit gegenüber Chemikalienbeanspruchungen, z. B. durch saure oder alkalische Reinigungsmittel erfordern. Auch Edelstahl ist nicht gegen alle chemische Angriffe beständig wie z.B. Salz- und Flusssäure oder bestimmte Chlor- und Sulfidkonzentrationen. Besondere zu erwartende Belastungen sind daher im Vorfeld abzuklären.



Schlüter®-RENO-AU aus Aluminium ist bei zu erwartender chemischer Beanspruchung auf Verwendbarkeit zu prüfen. Aluminium ist empfindlich gegen alkalische Medien. Zementmaterialien in Verbindung mit Feuchtigkeit wirken alkalisch und können je nach Konzentration und Einwirkdauer zur Korrosion führen (Aluminiumhydroxidbildung). Mörtel oder Fugmaterial an Sichtflächen daher sofort entfernen. Das Profil vollsatt in die Kontaktschicht zur Fliese einbetten, damit sich in Hohlräumen kein alkalisches Wasser ansammeln kann.



Schlüter®-RENO-AEU/-RAMP aus eloxiertem Aluminium weisen eine durch die Eloxalschicht veredelte Oberfläche auf, die sich im normalen Einsatz nicht mehr verändert. Sichtflächen sind vor schmirgelnder oder kratzender Beanspruchung zu schützen. Aluminium ist empfindlich gegen alkalische Medien. Zementhaltige Materialien wirken in Verbindung mit Feuchtigkeit alkalisch und können je nach Konzentration und Einwirkdauer zur Korrosion führen (Aluminiumhydroxidbildung). Aus diesem Grund sind Mörtel oder Fugenmaterial an Sichtflächen sofort zu entfernen und frisch verlegte Beläge nicht mit Folie abzudecken. Die Profile sind vollflächig in die Kontaktschicht zur Fliese einzubetten, damit sich in Hohlräumen kein Wasser ansammeln kann.

Verarbeitung

1. Schlüter®-RENO-U/-RAMP entsprechend der Fliesenstärke auswählen.
2. Den Hohlraum an der Profilunterseite mit Fliesenkleber ausfüllen.
3. Dort, wo der Fliesenbelag begrenzt werden soll, Fliesenkleber mit einer Zahnkelle auftragen.
4. Schlüter®-RENO-U/-RAMP mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel in das Kleberbett eindrücken und ausrichten.
5. Den trapezgelochten Befestigungsschenkel mit Fliesenkleber vollflächig überspachteln.
6. Die anschließenden Fliesen fest eindrücken und so ausrichten, dass die Profiloberkante bündig mit der Fliese abschließt (Profil darf nicht höher stehen als die Belagsoberfläche, eher bis ca. 1 mm niedriger). Die Fliesen müssen im Profilmittelbereich vollflächig eingebettet werden.
7. Die Fliese wird an den seitlichen Fugensteg angelegt, dadurch ist eine gleichmäßige Fuge von 1,5 mm sichergestellt. Bei Edelstahl- und Messingprofilen wird eine Fuge von ca. 1,5 mm freigelassen.
8. Fugenraum von Fliesen zum Profil vollständig mit Fugmörtel ausfüllen.

Hinweise

Schlüter®-RENO-U/-RAMP bedürfen keiner besonderen Wartung oder Pflege. Die Oxidationsschicht auf Messing oder Aluminium kann durch handelsübliche Poliermittel entfernt werden, bildet sich jedoch wieder neu. Beschädigungen der Eloxalschichten sind nur durch Überlackieren zu beheben. Oberflächen aus Edelstahl, die der Atmosphäre oder aggressiven Medien ausgesetzt sind, sollten periodisch unter Benutzung eines milden Reinigungsmittels gesäubert werden. Regelmäßiges Reinigen erhält nicht nur das saubere Erscheinungsbild des Edelstahls, sondern verringert auch die Korrosionsgefahr. Für alle Reinigungsmittel gilt, dass sie frei von Salzsäure und Flusssäure sein müssen.

Der Kontakt mit anderen Metallen wie z.B. normalem Stahl ist zu vermeiden, da dies zu Fremdrost führen kann. Dies gilt auch für Werkzeuge wie Spachtel oder Stahlwolle, um z.B. Mörtelrückstände zu entfernen. Im Bedarfsfall empfehlen wir die Verwendung der Edelstahl-Reinigungspolitur Schlüter®-CLEAN-CP.



Produktübersicht:

Schlüter®-RENO-U

E = Edelstahl / EB = Edelstahl gebürstet / A = Alu / M = Messing / AE = Alu natur matt eloxiert

Lieferlänge: 2,50 m

Material	E	EB	A	M	AE
H = 3,5 mm	•	•	•		•
H = 8 mm	•	•	•	•	•
H = 10 mm	•	•	•	•	•
H = 11 mm	•	•			
H = 12,5 mm	•	•	•	•	•
H = 15 mm	•	•	•	•	•
H = 17,5 mm	•	•	•		•



Schlüter®-RENO-EU/-EBU

Lieferlänge: 1,00 m

Material	E	EB	A	M	AE
H = 8 mm	•	•	•	•	•
H = 10 mm	•	•	•	•	•
H = 11 mm	•	•			
H = 12,5 mm	•	•	•	•	•



Schlüter®-RENO-AU

Schlüter®-RENO-RAMP

AE = Alu natur matt eloxiert

Lieferlänge: 2,50 m

Material	AE
H = 6 mm / B = 50 mm	•
H = 10 mm / B = 65 mm	•
H = 12,5 mm / B = 65 mm	•
H = 15 mm / B = 90 mm	•

**Textbaustein für Ausschreibungen:**

_____ lfdm Schlüter®-RENO-U als

Übergangsprofil aus

- Edelstahl V2A = E
- Edelstahl gebürstet = EB
- Alu = A
- Messing = M
- Alu natur matt eloxiert = AE

mit einem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel und einer im Winkel von ca. 25° abgeschrägten Übergangsfläche, die mit einer vertikalen 4 mm hohen Kante abschließt, als stufenlosen Übergang vom Fliesenbelag zum angrenzenden Belag liefern und unter Beachtung der Herstellerangaben fachgerecht einbauen.

- Einbau in Einzellängen von _____ m.
- Einbau in Längen nach Bedarf.

Profilhöhe: _____ mm

Art.-Nr.: _____

Material: _____ €/m

Lohn: _____ €/m

Gesamtpreis: _____ €/m

Textbaustein für Ausschreibungen:

_____ lfdm Schlüter®-RENO-RAMP als

Übergangsprofil aus

■ Alu natur matt eloxiert = AE
mit einem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel und einer im Winkel von ca. 10° abgeschrägten, geriffelten Übergangsfläche, die mit einer flach auslaufenden Kante abschließt als stufenlosen Übergang vom Fliesenbelag zum angrenzenden Belag liefern und unter Beachtung der Herstellerangaben fachgerecht einbauen.

- Einbau in Einzellängen von _____ m.
- Einbau in Längen nach Bedarf.

Profilhöhe: _____ mm

Art.-Nr.: _____

Material: _____ €/m

Lohn: _____ €/m

Gesamtpreis: _____ €/m